



# AKTIVITÄTSBEREICH DACH

MEISTER DEINE(R) ZUKUNFT



BREVET  
DE MAÎTRISE



# ÜBERSICHT

Qualitätssiegel Meisterbrief

S03

An wen richtet sich die Ausbildung?

S04

Empfohlene Vorkenntnisse

S05

Warum den Meister im Aktivitätsbereich Dach machen?

S06

Übersicht und Beschreibung der Module

S08

Organisation der Ausbildung

S10

Fit4Meister?

S11

Kontakte, Links und Anmeldemodalitäten

S12



## QUALITÄTSSIEGEL MEISTERBRIEF

### DER MEISTERBRIEF IM WANDEL

Der Meisterbrief ist und bleibt das wichtigste und höchste **Qualitätssiegel** im Handwerk, denn er steht für Problemlösung, Fachkompetenz und Verlässlichkeit. Ein Meister kennt sein Handwerk. Diese staatliche Ausbildung durchläuft zurzeit einen Reformprozess - mit dem Ziel, die Qualität und Attraktivität zu steigern und sich den Marktherausforderungen zu stellen (Digitalisierung, Zusammenspiel verschiedener Gewerke, erneuerbare Energien, Kundenorientierung, etc.).



# AN WEN RICHTET SICH DIE AUSBILDUNG?

# EMPFOHLENE VORKENNTNISSE

## DER MEISTERBRIEF RICHTET SICH AN:



Diejenigen, die Lust haben, Unternehmer zu werden und Projekte selbst durchzuführen.



Diejenigen, die in naher Zukunft mehr Verantwortung übernehmen möchten.



Diejenigen, die sich beruflich umorientieren und weiterentwickeln möchten.

## DIE MEISTERAUSBILDUNG IM AKTIVITÄTSBEREICH DACH

Die Meisterausbildung im Aktivitätsbereich Dach qualifiziert für eine professionelle handwerkliche und vor allem leitende Tätigkeit im Bereich der **Dachkonstruktion** und **Dachfertigstellung (Dacheindeckung und -abdichtung)**. Sie bietet zudem einen Einstieg in die betriebswirtschaftliche Leitung eines Handwerksunternehmens.

### Diese Ausbildung ermöglicht Ihnen:

- in Expertenteams verantwortlich zu arbeiten,
- Gruppen oder Organisationen selbstständig zu leiten,
- andere Personen im Team anzulernen und deren fachliche Entwicklung zu begleiten,
- Probleme vorherzusehen und passende Lösungen zu finden,
- komplexe, fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber Fachleuten argumentativ zu vertreten und gemeinsam weiterzuentwickeln,
- Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse zu definieren, zu reflektieren und zu bewerten und
- Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und nachhaltig zu entwickeln.

**Meister im Handwerk** zu werden bedeutet **aufgeschlossen zu sein**, **innovative Projekte** zu verwirklichen und bereit zu sein, sowohl beruflich als auch privat **Verantwortung zu übernehmen** - in einem sich wandelnden Umfeld, das durch die Vielseitigkeit seiner Tätigkeiten geprägt ist.

Je nach Ausbildung und beruflicher Laufbahn haben Bewerber\* für die Meisterausbildung bereits unterschiedliche Erfahrungen und Kompetenzen gesammelt.

Damit der Einstieg in die Meisterausbildung gelingt und um unterschiedliche Niveaus auszugleichen, wird den Bewerbern empfohlen, selbstverantwortlich dafür zu sorgen, dass sie über die benötigten Grundkenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

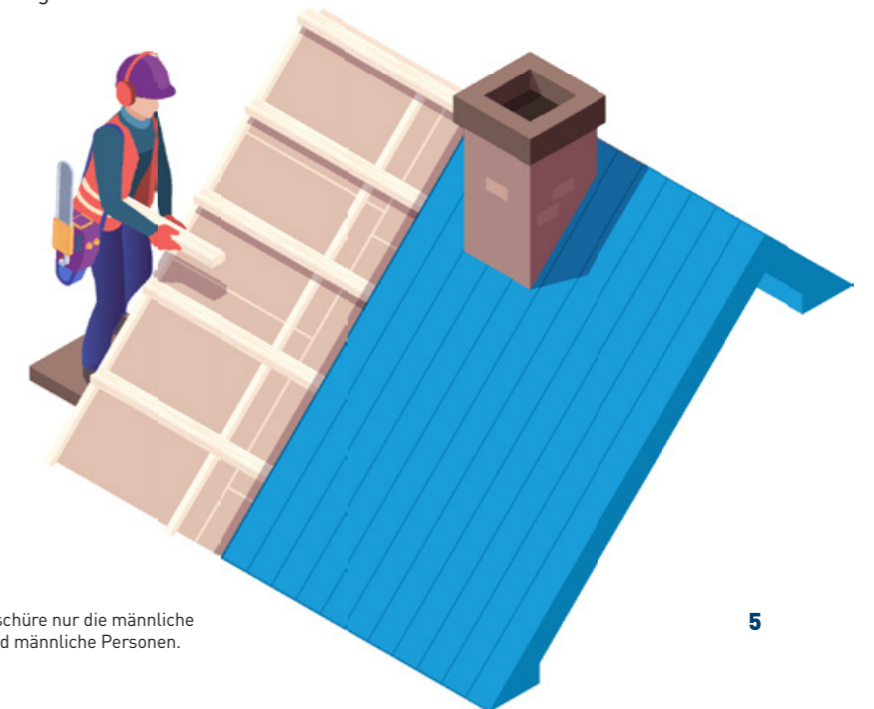
### MATHEMATIK

- ✓ **MATHEMATISCHE GRUNDLAGEN**  
Grundrechenarten, Bruchrechnen, Potenzieren und Radizieren
- ✓ **ALGEBRA**  
Gleichungen und Formeln umstellen
- ✓ **TRIGONOMETRIE**  
Pythagoras, Winkelfunktionen, Sinussatz und Kosinussatz

### PRAKTISCHE GRUNDKENNTNISSE

- Der Meister im Aktivitätsbereich Dach sollte mit unterschiedlichen Materialien (Holz, Metall, Steingut, Abdichtungs- und Isolierungsmaterialien) und Techniken vertraut sein. Praktische Erfahrungen erleichtern das Verständnis der Themen, die in den Modulen F, G, H und M des Meisterbriefes bearbeitet werden.
- ✓ **DACHKONSTRUKTION**
  - ✓ **DACHEINDECKUNG**
  - ✓ **BLECHVERARBEITUNG**
  - ✓ **ISOLIERUNG & ABDICHTUNGEN**

Je nach Bedarf und Möglichkeit, wird die Chambre des Métiers in den oben genannten Bereichen Kurse organisieren. Diese Kurse stellen ein unverbindliches, zusätzliches Angebot dar und werden im Rahmen der beruflichen Weiterbildung (*Formation Continue*) angeboten. Die Teilnahmegebühren sind **nicht** in den Einschreibgebühren für die Meisterausbildung enthalten.



\*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Broschüre nur die männliche Form verwendet, sie bezieht sich immer auf weibliche und männliche Personen.

# WARUM DEN MEISTER IM AKTIVITÄTSBEREICH DACH MACHEN?

Die Vorzüge des  
neuen Meisterbriefs im  
**Aktivitätsbereich  
Dach**  
sind vielfältig:



## 01. WIRTSCHAFT

- QUALITÄTSSIEGEL
- ANTWORT AUF EIN SICH STÄNDIG VERÄNDERNDES MARKTVERHALTEN
- NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND ERNEUERBARE ENERGIEN
- KUNDENORIENTIERUNG
- INTERDISZIPLINARITÄT
- SUCHE NACH INNOVATIVEN LÖSUNGEN
- WEITREICHENDER BRANCHENÜBERBLICK
- BESSERE QUALIFIKATION FÜR FÜHRUNGSPPOSITIONEN
- DIGITALISIERUNG



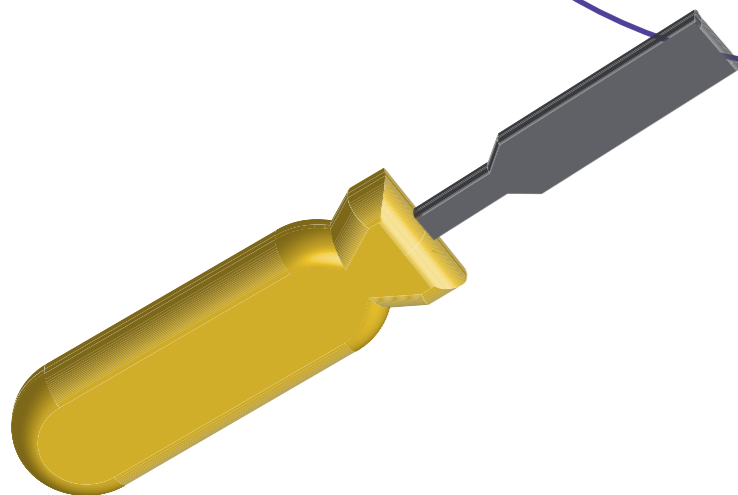
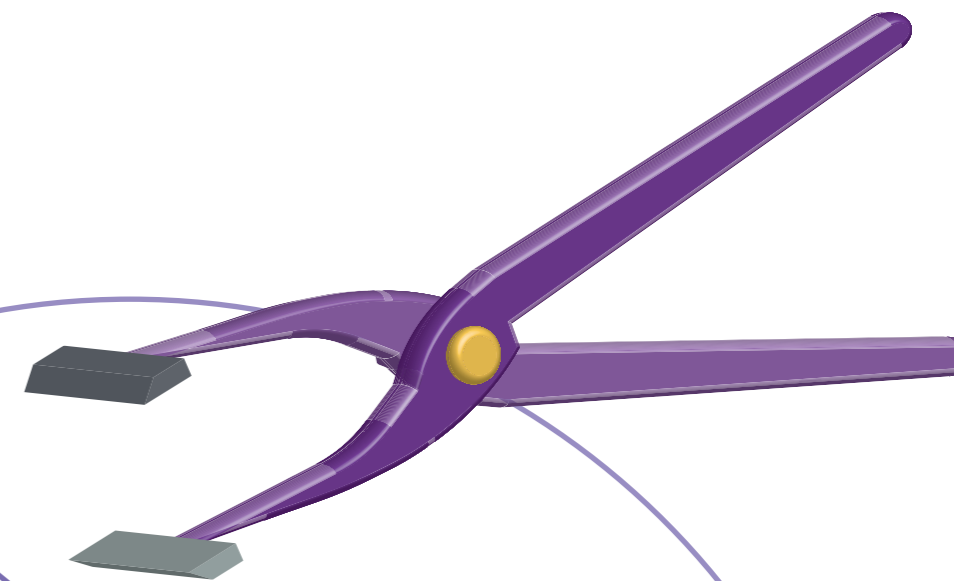
## 02. AUSBILDUNG

- PRAXISBEZOGEN
- PROJEKTORIENTIERT
- UMFANGREICH UND MODULAR
- MODERNER UND KOMPETENZORIENTIERTER UNTERRICHT
- MEHR INTERAKTIVITÄT, SELBSTGESTEUERTES LERNEN UND TEAMARBEIT
- ONLINE-LERNPLATTFORM

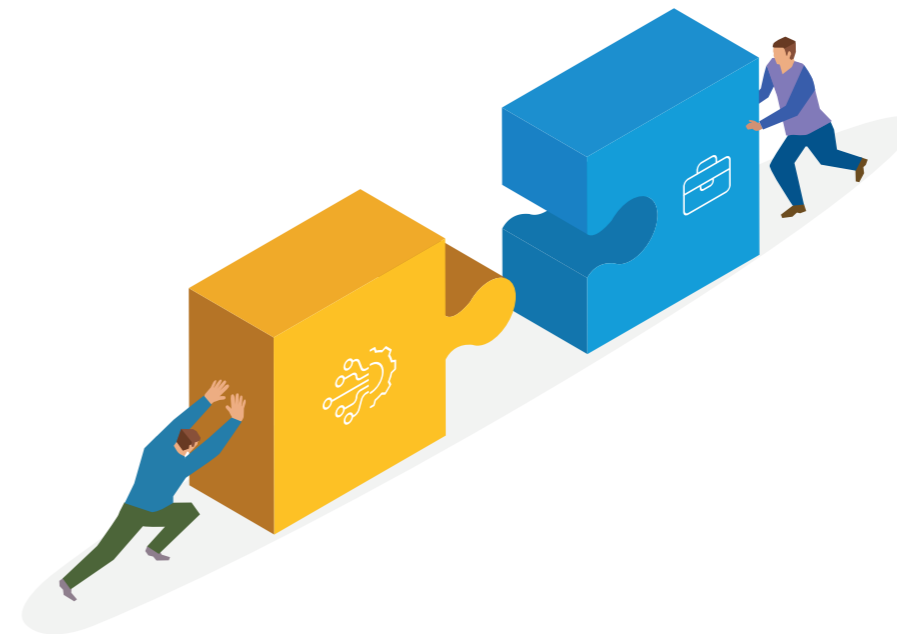


## 03. RECHTE

- AUSBILDUNGSRECHT (WISSENSVERMITTLUNG)
- NIEDERLASSUNGSRECHT (SEIN EIGENES UNTERNEHMEN GRÜNDEN) UND DAS IM GESAMTEN AKTIVITÄTSBEREICH DACH



# ÜBERSICHT UND BESCHREIBUNG DER MODULE



Die Ausbildung zum Meister umfasst einerseits Module der Fachtheorie und Fachpraxis in Bezug auf die technologischen Aspekte des Aktivitätsbereichs [Module F, G, H, M und I] und andererseits Module der Unternehmensführung sowie „Angewandte Pädagogik“ [Module A, B, C, D und E]. Die Grafik veranschaulicht den optimalen Ausbildungsverlauf für den Meister im Aktivitätsbereich Dach.

## MODULE DER FACHTHEORIE UND FACHPRAXIS (VORBEREITUNGSKURSE)



\* Die gewählte Spezialisierung (Dachkonstruktion oder Dachfertigstellung) wird auf dem Meisterdiplom im Aktivitätsbereich Dach angegeben.

Um eine optimale Vorbereitung auf die Meisterprüfung zu gewährleisten, bietet Ihnen die Chambre des Métiers umfassende Vorbereitungskurse an.

## PRAKTISCHE VORTEILE DER AUSBILDUNG:

- Berufsbegleitende Ausbildung
- Die Ausbildung ist modular organisiert und verteilt sich auf drei Jahre.
- Kandidaten, die im Privatsektor beschäftigt sind, haben Anrecht auf Bildungsurlaub.
- Weitere wichtige Informationen erhalten Sie im Rahmen einer Informationsveranstaltung, die zu Beginn der Meisterausbildung organisiert wird.

## DIE KURSE:

- Die Kurse der **Fachtheorie** finden grundsätzlich unter der Woche (abends) oder Samstagvormittag statt - nach Ostern eventuell auch an Wochenenden (September bis Juli).
- Die Kurse der **Unternehmensführung** finden am Wochenende, d.h. Freitagabend, Samstagnachmittag oder Sonntagmorgen statt (September bis Ostern).
- Die Kurse sind sowohl im Präsenzunterricht als auch in Form von E-Learnings möglich (zusätzlicher individueller Lernaufwand ist unerlässlich).
- Alle Module der **Fachtheorie** (Module F, G, H und M), die im Aktivitätsbereich Dach angeboten werden (F, G, H und M), sind obligatorisch.
- Die Kandidaten entscheiden sich im letzten Jahr für eine Spezialisierung in der **Fachpraxis** (Modul I), die auf dem Meisterdiplom im Aktivitätsbereich Dach eingetragen wird.
- Die Kurse sind **projekt- und kompetenzorientiert** ausgerichtet.

## DIE PRÜFUNGEN:

- Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen (die Prüfungen der Fachtheorie finden zwischen April und Juli, die Prüfungen der Unternehmensführung in den Osterferien statt).
- In der Regel werden zwei Prüfungssessionen pro Jahr angeboten.
- Die praktische Prüfung in der gewählten Spezialisierung findet im letzten Ausbildungsjahr, im Anschluss an die praktischen Kurse, statt.



## ACHT FRAGEN, DIE SIE SICH STELLEN SOLLTEN:

Habe ich ein klares Ziel?

Während der Ausbildung zum Meister behalten Sie stets ein klares Ziel vor Augen. Auf dem Weg zum Meister werden Sie mit jedem bestandenen Modul Ihrem Berufswunsch näher kommen.

Was motiviert mich, den Meister im Aktivitätsbereich Dach zu machen?

Ziele zu haben, motiviert uns: Ich möchte mich selbstständig machen und mich weiter qualifizieren.

Bin ich bereit, aktiv und proaktiv Verantwortung für meinen eigenen Lernfortschritt zu übernehmen?

Während der Ausbildung arbeiten Sie an konkreten Projekten. Dies trägt zur Entwicklung Ihrer professionellen Kompetenzen bei. „Es ist nicht genug zu wollen, man muss es auch tun.“ (Goethe)

Wie viel Zeit muss ich neben meinen beruflichen und privaten Aktivitäten für den Meister einplanen?

Rechnen Sie mit 12 bis 15 Stunden, die Sie pro Woche aufbringen müssen (Präsenz- und Onlinekurse, Vor- und Nachbearbeitung, selbstorganisiertes Lernen, Prüfungsvorbereitung).

Unterstützt mich mein soziales Umfeld in diesem Vorhaben?

Für ein erfolgreiches Gelingen ist die moralische und organisatorische Unterstützung Ihres Umfelds während Ihrer Ausbildung zum Meister sehr wichtig.

Bin ich bereit, mich auf einen Perspektivenwechsel einzulassen?

Die Ausbildung ermöglicht es Ihnen, offener zu sein und nicht nur eine spezifische Berufsperspektive einzunehmen. Sie versetzt Sie in die Lage eine Gesamtperspektive einzunehmen, die sich mit den verschiedenen Facetten des Dachgewerks auseinandersetzt.

Bin ich bereit, mit Handwerkern aus anderen Tätigkeitsbereichen als Team an verschiedenen Projekten zu arbeiten?

Gemeinsam bewegen wir mehr! Jeder trägt mit seiner Expertise zum Erfolg der Gruppe bei.

Bin ich bereit, Zeit zu investieren, um mich in der Praxis zu verbessern?

Die Ausbildung wird mit einer praktischen Prüfung abgeschlossen. Zusätzlich zu den angebotenen praktischen Kursen sollten Sie berufliche Erfahrung und die nötige Reife in den alltäglichen Handgriffen mitbringen. Nur so wird es Ihnen gelingen, ein Expertenniveau im Handwerk zu erreichen.

# KONTAKTE, LINKS UND ANMELDEMODALITÄTEN

## ANMELDUNG ONLINE UNTER [HANDSUP.LU/BREVET-MAITRISE](https://handsup.lu/brevet-maitrise)

### ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG:

Um zur Meisterausbildung zugelassen zu werden,

- benötigen Sie ein luxemburgisches oder ausländisches Diplom, das mindestens dem DAP-Niveau entspricht.
- müssen ausländische Abschlüsse von der Abteilung für Diplomanerkennung des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend anerkannt werden ([www.men.lu](http://www.men.lu)).

Für weitere Informationen bezüglich der Anmeldung zur Meisterausbildung wie z.B. Einschreibeperiode, benötigte Dokumente, usw. besuchen Sie bitte unsere Internetseite (QR-Code).

### KURSSPRACHE:



Luxemburgisch und Deutsch oder



Französisch (ab dem Schuljahr 2022/23)

### ANMELDEGEBÜHREN:

- 600€ pro Jahr für die Teilnahme an den Vorbereitungskursen
- 300€ pro Prüfungssession für die Teilnahme an den Prüfungen

### SIE HABEN NOCH FRAGEN?

Alle Informationen finden Sie auf [handsup.lu/brevet-maitrise](https://handsup.lu/brevet-maitrise)

Benötigen Sie eine individuelle Beratung? Kontaktieren Sie uns!  
[brevet@cdm.lu](mailto:brevet@cdm.lu) oder +352 42 67 67 - 540

Unsere Berater empfangen Sie nach Terminvereinbarung.

